

PRESSEMITTEILUNG

17. Juli 2026

Wohin bewegt sich Wandsbek? Zweiter Online-Dialog zu Wandsbek 2045 läuft

Derzeit läuft der zweite öffentliche Online-Dialog zum „Integrierten Bezirklichen Entwicklungsrahmen Wandsbek 2045“. Noch bis zum 24. Juli können sich Bürgerinnen und Bürger unter dem Motto „Wohin bewegt sich Wandsbek“ online beteiligen. Schon in der letzten Legislaturperiode haben die Wandsbeker Regierungskoalitionen das Projekt positiv begleitet an dessen Schluss ein strategisches Leitbild für die Entwicklung von Wandsbek stehen wird.

Marc Buttler, Vorsitzender der Wandsbeker SPD-Fraktion: „Mit dem Wandsbek-Impuls haben wir schon 2009 begonnen, uns mit Hilfe von Stadtforschern über die zukünftige Entwicklung unseres Bezirkes Gedanken zu machen. Deswegen freuen wir uns sehr, dass mit dem Integrierten Bezirklichen Entwicklungsrahmen das Nachfolgeprojekt jetzt auf die Zielgerade kommt. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, die am besten wissen, wo in Wandsbek der Schuh drückt und wo Verbesserungsbedarf besteht.“

Justin Orbán, Vorsitzender der Grünen Bezirksfraktion: „Wandsbek wächst und damit unser Bezirk auch künftig lebenswert bleibt, müssen wir Wohnen, Mobilität, Klimaanpassung, soziale Infrastruktur und den Schutz unserer Grünflächen gemeinsam denken. Der Entwicklungsrahmen Wandsbek 2045 bietet die Chance, dafür langfristige Leitlinien zu schaffen, die den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Stadtteile gerecht werden. Besonders wichtig ist uns, dass dabei die Erfahrungen und Ideen der Bürgerinnen und Bürger in diesen Prozess einfließen. Deshalb möchten wir alle Wandsbekerinnen und Wandsbeker ermuntern, sich am Online-Dialog zu beteiligen und ihre Perspektive auf die Zukunft unseres Bezirks einzubringen.“

Birgit Wolff, Vorsitzende der FDP-Fraktion Wandsbek: „Man braucht einen fundierten Blick in die nähere Zukunft, um in der Gegenwart die richtigen Entscheidungen zu treffen. In den letzten Jahren haben sich viele Rahmenbedingungen geändert, die auch auf die Gestaltung unseres wunderbar vielfältigen großen Bezirkes einwirken - die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ist elementar, um den Entwicklungen die richtige Richtung zu geben: Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich einzubringen und an der Zukunft mitzuwirken!“

Hintergrund:

Unter dem Motto „**Wohin bewegt sich Wandsbek?**“ findet vom **24. Juni bis zum 24. Juli 2026** der zweite öffentliche Online-Dialog statt. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, online unter <https://beteiligung.hamburg/wandsbek2045> Rückmeldungen zu den erarbeiteten strategischen Handlungsfeldern, Zielen und Maßnahmen zu geben.

Im Mittelpunkt stehen drei zentrale Handlungsfelder der zukünftigen Bezirksentwicklung: **„Wandsbek wächst koordiniert“**, **„Wandsbek vernetzt nachhaltig“** und **„Wandsbek lebt Vielfalt“**. Bürgerinnen und Bürger können die vorgeschlagenen Maßnahmen bewerten, kommentieren und eigene Hinweise aus ihrem Alltag einbringen. Gefragt ist insbesondere: Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Wandsbekerinnen und Wandsbeker besonders wichtig? Wo braucht es zusätzliche Unterstützung, Angebote oder Verbesserungen im eigenen Wohnumfeld?

Mit „Wandsbek 2045“ erarbeitet das Bezirksamt Wandsbek einen Integrierten Bezirklichen Entwicklungsrahmen für die langfristige Entwicklung des Bezirks. Mit der Ausarbeitung wurde das Büro urban catalyst beauftragt.

Ziel ist es, zentrale Zukunftsfragen der Bezirksentwicklung zusammenzuführen: Wie kann Wandsbek trotz Bevölkerungswachstum, Nutzungsdruck und Klimawandel lebenswert bleiben? Wie können Wohnen, Mobilität, Grün- und Freiräume, soziale Infrastruktur, Zentren und Nahversorgung besser zusammengedacht werden? Und wie können die unterschiedlichen Stadtteile und Quartiere mit ihren eigenen Identitäten und Voraussetzungen gestärkt werden? Bereits im ersten Online-Dialog und in weiteren Beteiligungsformaten wurden Hinweise, Einschätzungen und Ideen aus der Stadtgesellschaft gesammelt. Diese Perspektiven sind gemeinsam mit fachlichen Analysen, bestehenden Konzepten und den Ergebnissen aus Fach- und Politikworkshops in die Entwicklung von strategischen Handlungsfeldern und Maßnahmen eingeflossen.

Der zweite Online-Dialog dient nun der Rückkopplung: Die Öffentlichkeit kann die bisherigen Ergebnisse kommentieren und priorisieren, bevor der Entwicklungsrahmen weiter ausgearbeitet und abgeschlossen wird. So soll „Wandsbek 2045“ als langfristiger Kompass für Entscheidungen in Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft dienen – für weiterführende Planungen, Entwicklungen, Projekte und Maßnahmen im Bezirk.

Quelle: Pressemitteilung des Bezirksamtes vom 24. Juni